

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 233.

Mittwoch den 6. October.

1858.

## Chronik der Stadt Halle.

Frauenverein für Armen- und Krankenpflege.

Das abgelaufene Vierteljahr brachte uns an Geschenken: Von D. S. am Tage des Evang. der Speisung der 4000 Mann 1 *Rth.*; Pred. S. in S. 3 *Rth.*; vom Schiedsmann des 5. Bezirks in S. St.  $\frac{1}{2}$ . U. 15 *Sgr.*; von demselben in S. Kaufmann P.  $\frac{1}{2}$ . B. 5 *Rth.*; Frau v. M. 1200 St. Kohlensteine; L. 12 Duzend Knöpfe, deren Empfang wir mit herzlichem Danke bescheinigen. **Der Vorstand.**

Herausgegeben im Namen der Armeendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Wegen nothwendiger Mühlen-Reparaturen muß die Wasserkunst am 6. d. M. stillstehen und wird daher an diesem Tage das städtische Röhrwasser fehlen.

Halle, den 4. October 1858.

Der Königliche Polizei-Director  
von Boffe.

### Bekanntmachung.

Der Polizei-Sergeant **Kaufhold**, dem der Dienst im 8. Polizeibezirk übertragen ist, wohnt von heute ab Promenade Nr. 14.  
Halle, den 2. October 1858.

Der Königliche Polizei-Director  
v. Boffe.

### Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei **Schkeuditz.**

Mittwoch den 13. October 1858 Vormittags 10 Uhr

kommen im Unterforste Dölauer Haide — Zusammenkunft am Baldkater — folgende aufgearbeitete Holzsortimente, unter den im Termine selbst bekannt zu machenden Bedingungen, zum öffentlichen Verkauf:

I. am **Kubberge, District Nr. 64:**

7 Haufen Birken- und Eichen-Reisig.

II. am **Bischofsberge und an der Halle-schen Straße, District Nr. 58b.**

4 Klastern eichne Stöcke,

73 $\frac{1}{2}$  " kieferne dergl.

III. an der **Fasanerie, District Nr. 54 und 55.**

20 Klastern kieferne Stöcke.

Vorstehende Hölzer werden Kauflustigen vorher auf Verlangen angewiesen durch

Herrn Förster **Trübe,**

Forstauffseher **Wegener** in Dö lau.

Schkeuditz, den 2. October 1858.

Königl. Oberförsterei.

Shawls, Tücher, Kleider, Tisch- und Fuß-Teppiche u. werden in Wäsche und Appretur unter **Garantie vorzüglich schön** wiederhergestellt bei **Ch. F. Gerlach, Schulberg Nr. 13.**



**Bekanntmachung v. G. Rothkugel.**

Eine große Auswahl von den neuesten wollenen **Kleiderstoffen** von 4 *Sgr.* an, **Salbthibet** von 6 *Sgr.* an, ganz wollenen **Tibet** von 12 *Sgr.* an, **Mirlüster** à 6 *Sgr.*, **Doubleshawls** von 3 *Rth.* an, wollenene **Deckentücher** von 10 *Sgr.* an, ächtfarbigen **Piz-Cattun** von 3 *Sgr.* an, wollenen **Möbel-Damast** in allen Farben empfiehlt

**G. Rothkugel,**  
Leipziger Straße Nr. 85.

**Frische Thür. Salzbutte,**  
beste neue **Seringe,**  
schönschmeckenden **Weizenjaft** und **Candis-**  
**Syrup** empfiehlt billigst  
**W. Schiller,** Promenade Nr. 16 b.

Reinschmeckendsten **Demerary-Kaffee,** täglich frisch gebrannt, bei **W. Schiller.**

Zwei anderthalbvierteljährige Schweine, englische Raze, stehen zum Verkauf Oberglauch Nr. 31.

Kellnergasse Nr. 7 sind noch Hülsen abzulassen.

Eine größere Anzahl Blumenstöcke, worunter ein Orangenbaum, Granaten, Camellien u. s. w., sollen zu billigem Preise Magdeburger Chaussee 18 verkauft werden.

Ein Militair-Gewehrschrank für 6 Mann ist zu verkaufen Karzerplan Nr. 1.

Ein Sopha ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen große Klausstraße Nr. 13 parterre.

Eine gut milchende Ziege zu verkaufen  
Moritzthor Nr. 6.

Gutgearbeitete **Schrotenschuhe**  
Kuhgasse Nr. 5, 1 Treppe hoch.

Ich wohne vom 1. October gr. Berlin Nr. 10 im Hause des Fabrikbesizers Herrn **Fränkel.** Die Nacht Klingel befindet sich am Eingang daselbst, sowie am Eingange von der neuen Promenade mit meinem Namen bezeichnet. Dies meinen geehrten Kunden und Publikum zur gefälligen Anzeige.

**Sophie Edemann,** Hebamme,  
vormals Hebamme und Dekonomin am Königl.  
Entbindungs-Institut.

Ich wohne jetzt kleine Steinstraße Nr. 4.  
**C. Roth,** Tapezierer u. Decorateur.

**Wohnungs-Veränderung.**

Von heute ab verlegte ich meine Barbier- und Haarschneide-Stube vom — **Schülerhof Nr. 21** — nach meinem Wohnhause — **Rannische Straße Nr. 23.** —

Halle a/S., den 1. October 1858.

**J. F. Viertümpel,** Barbier u. Arztgehülfe.

Ich wohne jetzt große Ulrichsstraße Nr. 5.  
Wiener sen., Graveur.

Meine Wohnung ist jetzt kleine Ulrichsstraße Nr. 4.  
**Fr. Schulze,** Schlossermeister.

Ich zeige meinen geehrten Kunden ergebenst an, daß ich jetzt Strohhof, Liliengasse Nr. 7 wohne.  
**Naßsch,** Schuhmachermeister.

**Wohnungs-Veränderung.**

Meine Wohnung ist jetzt alter Markt Nr. 34.  
**J. Fris,** Schuhmachermeister.

Ich wohne nicht mehr Mühlgasse Nr. 8, sondern kl. Schlamm 3. **F. Pörsch,** Schneidermstr.

Meine Wohnung ist jetzt große Ulrichsstraße 9.  
**U. Henning,** Buchbinder mstr. u. Galanteriearb.

Gute Maurergesellen sucht bei dauernder Arbeit  
**D. Recke,** Maurermeister.

Zum gründlichen Unterricht im feinen Weißnähen nehme ich jetzt wieder gestittete junge Mädchen an.

**U. Böhm,** Strohhof, Kellnergasse Nr. 8.

Eine sehr anständige Wittve mit einem Töchterchen von 3 Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Wirthschafterin bei einem einzelnen Herrn, oder als Gehülfin bei einer Hausfrau. Zu erfragen Mauergasse 1 am Frankensplatz.

Ein tüchtiger Conditorgehülfe wird gesucht  
Markt Nr. 3.

Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches kochen kann. Zu erfragen Brüderstraße 14, 1 Tr.

Eine Aufwärterin wird gesucht kl. Ulrichsstraße 23.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird zur Aufwartung gesucht neue Promenade Nr. 1.

Es wird sogleich eine Aufwärterin gesucht  
Leipziger Straße Nr. 12, 2 Treppen hoch.

**Etablissement!**

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Plage, große Ulrichsstraße Nr. 24, unter der Firma:

**Moritz Albrecht**

eine  
eröffne.

**Leder-Handlung**

Durch streng reelle Bedienung werde ich mir das Vertrauen der mich Beehrenden zu erwerben und zu erhalten suchen.

**Moritz Albrecht.**

Ein ehrliches Mädchen wird gesucht  
Rathhausgasse Nr. 5.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welche im Kochen nicht unbewandert ist, wird gesucht. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

Eine anständige Person kann als Mitbewohner placirt werden. Zu erfr. Kubgasse Nr. 5, 1 Tr.

Wallstraße 4a und 4b sind die beiden untern Etagen zu vermietthen; erstere den 1. April, letztere sogleich zu beziehen. Beide mit Garten.

Laubengasse Nr. 9 sind die beiden Etagen zu vermietthen und sogleich zu beziehen.

Ein freundliches Logis mit 3 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör ist zu vermietthen und am 1. Januar zu beziehen. Näheres darüber in der Expedition d. Bl.

2 Logis, jedes 3 St., 4 K., Küche und Zubehör zu vermietthen, 1. April künftigen Jahres zu beziehen alter Markt Nr. 21.

Es sind einige Stuben zu vermietthen, worunter eine Tischlerwohnung ist, und eine sofort in Giebiichenstein. Näheres Töpferplan Nr. 4.

Am Rannischen Thore Nr. 15 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör, an eine stille Familie zu vermietthen und sofort oder zu Neujahr zu beziehen.

Ein freundlicher und geräumiger Laden nebst Ladenstuben und ein Familienlogis sind zu vermietthen Leipziger Straße Nr. 103 (goldener Löwe).

2 Stuben mit Handelsladen sind von jetzt ab zu vermietthen. Ober-Leipzigerstr. Nr. 43, 1 Tr. zu erfr.

3 bis 4 St., 5 Kamm. mit allem Zubehör sind sogleich zu beziehen Spiegelgasse Nr. 9.

**Ein Laden nebst Wohnung**  
ist zu vermietthen gr. Ulrichsstraße Nr. 3 bei  
**Anton Reiz.**

Eine möblirte Stube mit Kammer zu vermietthen  
Schmeerstraße Nr. 29.

Eine Schlafstelle steht offen Schmeerstraße 18.

Schlafstellen stehen offen Rathhausgasse Nr. 7.

Anständige Schlafstellen sind offen  
Martinsgasse Nr. 4.

Ein schwarz und grau mellirtes Tuch verloren. Gegen Belohnung abzugeben im Laden, Moritzthor 5.



Ein Stubenschlüssel gefunden  
kleine Steinstraße Nr. 9, 1 Treppe.

Ein Ohrring mit 6 Granaten verloren. Abzugeben Gerbergasse 16. Vor Ankauf wird gewarnt.

Dienstag den 12. October Nachmittags 3 Uhr VII. Quartalversammlung der Fleischer-Zunft im Lokale des „kühlen Brunnens.“ **Der Vorstand.**



Ein Hund mit schwarz und weißen Flecken und einer Leine um den Hals ist zugelaufen. Gegen Insektionsgebühren und Futterkosten abzuholen kleine Klausstraße Nr. 5, 1 Treppe hoch.

**Nabeninsel.**  
Heute, Mittwoch, **Gesellschaftstag**, frischen  
Obst- u. Kaffeekuchen bei **Reichmann.**

 **Es sollen und müssen**   
während 3 Tagen hier im Gasthose „zum goldenen Löwen“  
(1. Etage, Zimmer Nr. 4)

von Dienstag den 5. October Morgens 8 Uhr ab 10 Kisten rein leinener Waaren aller Art, Handtücher, Tischzeuge und Taschentücher ausverkauft werden.

Die Gründe, weshalb solches geschieht, sind mir nicht gestattet anzugeben, daher ich, um dies in dieser kurzen Zeit zu bewerkstelligen, auf den Preis-Courant in heutiger Hall. Zeitung von Schweischle aufmerksam mache, und bitte um zahlreichen Besuch. Dagegen garantire für rein Leinen und bleibe für etwanige Reclamation auch in Berlin verantwortlich.

 Die Waaren werden zu festen Preisen verkauft.   
Hochachtungsvoll

**Hermann Cohn aus Berlin.**

Verkaufslocal: im Gasthof „zum goldenen Löwen“ (1. Etage, Zimmer Nr. 4.)

**1 Köchin, 2 Laufburschen** werden zum sofortigen Antritt gesucht. Näheres bei  
**C. Niedel, Rathhausgasse Nr. 7.**

### Tanzunterricht.

Den 16., 18. und 19. October beginnen die ersten Unterrichtsstunden in meinem neu decorirten Saale, in der Rathhausgasse im **Dettenborn-**schen Hause, zu denen ich Theilnehmer ganz ergebenst einlade.

Der Eingang zu meiner Wohnung ist durch den Thorweg links 1 Treppe, der zum Unterrichtslocal rechts eine Treppe.

Den Saal nebst den dazu gehörigen Piegen kann ich auch für einige Winterabende zu Familienfesten einrichten lassen.

**W. Nocco, Universitäts-Tanzlehrer.**

### Casper-Theater.

Mittwoch den 6. d. M. zur letzten Vorstellung:  
**Der zurückkehrende Freiwillige, oder: Die zerstörte Hochzeit,** Lustspiel in 2 Aufzügen. Auf vieles Verlangen werde ich die Ehre haben, Nachmittags wieder eine Vorstellung zu geben, welche um 4 Uhr ihren Anfang nimmt. Anfang der Abendvorstellung: halb acht Uhr.

**Friedrich Grimmer.**

### Familien-Nachrichten.

#### Todes-Anzeige.

Heute Nachts 11 Uhr entschlief in dem Herrn nach langen schweren Leiden unser guter Sohn, Bruder und Schwager, der Chirurg. Instrumentenmacher **Eduard Siefert.** Dies allen seinen Verwandten, Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung zur Nachricht und bitten um stillen Beileid  
**die trauernden Hinterbliebenen.**

Halle, den 4. October 1858.

Heute Morgen 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr starb plötzlich unser geliebtes Kind.

Dederstedt, den 30. September 1858.

**Hammer und Frau.**

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 2. October 1858.

Weizen 2 Zhr.	7 Sgr.	6 Pf.	bis 3 Zhr.	1 Sgr.	3 Pf.
Roggen 1	27	6	2	3	9
Gerste 1	15	—	1	27	6
Hafer 1	5	—	1	15	—

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.